



## STADT BERCHING

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 12.11.2019  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:46 Uhr  
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Erster Bürgermeister

Eisenreich, Ludwig

### Ausschussmitglieder

Binder, Gerhard  
Bogner, Josef  
Delacroix, Gerlinde  
Großmann, Wolfgang  
Höfler, Andreas  
Leidl, Josef  
Mirwald, Günter  
Stadler, Maximilian  
Stork, Werner

### Stellvertreter

Wolfrum, Erhard

Vertretung für Frau Erna Fitz

### Ortssprecher

Stemmer, Horst  
Waldmüller, Siegfried  
Zaigler, Michael

### Schriftführer

Rogoza, Christian

### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

### Ausschussmitglieder

Fitz, Erna

### Ortssprecher

Bauer, Birgit

Bauer, Wilfried  
Brendel, Anton  
Eibner, Harald  
Grabmann, Martin  
Großhauser, Georg  
Köbl, Benjamin  
Meier, Karl  
Neumeyer, Michael  
Schmid, Christian  
Seger, Joseph  
Simon, Georg  
Straubmeier, Konrad  
Waffler, Adalbert  
Weidinger, Reinhard  
Zenk, Ingeborg

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Grill- und Zeltplatz Berching - Erstellung einer Platzordnung und Festlegung der Nutzungsgebühren - Beratung und Beschlussfassung **2019/704**
- 3 Antrag des Krankenpflegevereins Berching auf Unterstützung der sozialen Dienstleistung "Essen auf Rädern" aus Mitteln der Spitalstiftung - Beratung und Beschlussfassung **2019/708**
- 4 Spitalstiftung Berching - Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 - Beratung und Beschlussempfehlung **2019/730**
- 5 Neuerrichtung eines Gemeinschaftshauses in Wallnsdorf - Abschluss einer Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung - Beratung und Beschlussfassung **2019/760**
- 6 Neuerrichtung eines Gemeinschaftshauses in Rappersdorf - Abschluss einer Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung - Beratung und Beschlussfassung **2019/761**
- 7 Berichte und Anfragen

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Genehmigung der Niederschrift**

**Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11**

**Die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom                      wird genehmigt.**

### **2 Grill- und Zeltplatz Berching - Erstellung einer Platzordnung und Festlegung der Nutzungsgebühren - Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Eisenreich erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Vorberatung der Angelegenheit im Sozialausschuss.

Zur Errichtung des geplanten Grill- und Zeltplatzes wurden in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 04.06.2019 die ersten Bauaufträge vergeben. Die Bauarbeiten laufen mittlerweile. Ziel ist es, dass der Platz 2020 fertiggestellt wird und für eine Nutzung zur Verfügung steht.

Parallel zu den Bauarbeiten ist beabsichtigt, den Platz frühzeitig zu bewerben. Hierzu soll eine eigene Seite auf der Homepage eingerichtet und einschlägigen Einrichtungen und Nutzergruppen der Platz angeboten werden.

Voraussetzung hierfür ist, dass die notwendigen Grundlagen für eine Nutzung in Form einer Platz- und Gebührenordnung festgelegt sind.

Aus diesem Grunde wurden von der Verwaltung die beiliegenden Entwürfe einer Platz- und Gebührenordnung erstellt und dem Ausschuss „Soziales, Sport und Vereine“ zur Vorberatung vorgelegt.

Der Sozialausschuss hat der Platz- und Gebührenordnung zugestimmt und dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung empfohlen.

Entsprechend einem Hinweis aus dem Sozialausschuss wurde in Bezug auf den Lärmschutz und der Nachtruhe unter Punkt 1.6 noch ein expliziter Hinweis aufgenommen.

**Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0**

**Der Platz- und Gebührenordnung für den Grill- und Zeltplatz Berching wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt**

### **3 Antrag des Krankenpflegevereins Berching auf Unterstützung der sozialen Dienstleistung "Essen auf Rädern" aus Mitteln der Spitalstiftung - Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Eisenreich und Herr Rogoza erläutern den Sachverhalt.

Der Ausschuss „Soziales, Sport und Vereine“ hat am 28.05.2019 über den Antrag des Krankenpflegevereins Berching auf Zuwendung für die Dienstleistung „Essen auf Rädern“ beraten und eine Empfehlung an den Haupt- und Finanzausschuss abgegeben, diese Einrichtung im Rahmen der haushaltsmäßigen Situation und entsprechend der Satzung der Spitalstiftung Berching zu unterstützen.

Ausgehend von dieser Empfehlung und nach den einschlägigen satzungsrechtlichen Vorschriften besteht die Möglichkeit, die Aktion „Essen auf Rädern“ mit einer jährlichen Zuwendung zu unterstützen. Die Unterstützung ist abhängig von der haushaltsmäßigen Entwicklung der Stiftung, d.h. den jährlichen Erträgen und Aufwendungen für den Erhalt des Stiftungsvermögens. Auch muss gewährleistet sein, dass eine gerechte Verteilung der Stiftungsmittel vorgenommen wird.

Die Unterstützung könnte jeweils am Ende des Haushaltsjahres erfolgen, sobald der Umfang der zu verteilenden Stiftungsmittel absehbar ist.

Ausschussmitglied Josef Bogner erläutert noch einmal die Wichtigkeit einer massiven Unterstützung der Initiative „Essen auf Rädern“ für den betreuten Personenkreis. Neben der Versorgung mit Nahrungsmitteln steht vor allem auch der menschliche Aspekt der Aktion im Fokus. Wegen der flächendeckenden Ausdehnung des Angebots besteht eine erhebliche Finanzierungslücke, die geschlossen werden muss, wenn das Angebot aufrechterhalten werden soll. Hier appelliert er neben der Spitalstiftung auch an die Stadt Berching, Mittel bereitzustellen. Herr Rogoza verweist auf die eingeschränkte Leistungsfähigkeit der Spitalstiftung. Eine Unterstützung der Aktion durch die Stadt Berching ist abhängig von einer gesonderten Entscheidung, die jedoch nicht Gegenstand der Tagesordnung ist. Im Rahmen der Diskussion kristallisiert sich heraus, dass der Beschlusstext eine entsprechende Klarstellung vornehmen soll.

Seitens der Verwaltung wird noch einmal an die Möglichkeiten anderer Fördergeber verwiesen (beispielsweise Landkreis, Banken, Gerichte im Rahmen der Verhängung von Geldauflagen im Rahmen von Strafverfahren).

**Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0**

**Der Unterstützung der Aktion „Essen auf Rädern“ der Caritas Sozialstation und des Krankenpflegevereins Berching wird im Rahmen der haushaltsmäßigen Situation der Spitalstiftung Berching zugestimmt. Die Höhe der Förderung richtet sich jeweils nach der Höhe der vorhandenen Mittel für die Erfüllung des Stiftungszwecks.**

**Zum Jahresende 2019 soll die Abrechnung der Aktion „Essen auf Rädern“ vorgelegt und gegebenenfalls über eine weitere Zuwendung der Stadt Berching im Januar 2020 beraten und entschieden werden. Der Entscheidung muss ein Antrag an die Stadt Berching mit entsprechenden begründenden Unterlagen zwingend vorausgehen.**

4

#### **Spitalstiftung Berching - Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 - Beratung und Beschlussempfehlung**

Bürgermeister Eisenreich und Herr Rogoza erläutern den Entwurf des Haushaltsplans 2020 der Spitalstiftung Berching, wie er dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen werden soll.

In diesem Zusammenhang wird aus dem Gremium auf die Notwendigkeit der Sanierung des Spitalgebäudes hingewiesen. Nach Vorliegen eines Schadensbildes und einer entsprechenden Kostenermittlung kann diese angegangen werden. In diesem Zusammenhang ist eine entsprechende Übergangslösung für die Bücherei und gegebenenfalls die Wohnung im Obergeschoss bereitzustellen.

**Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0**

**Dem Entwurf der Haushaltsplanung 2020 wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt. Die Haushaltssatzung soll in der vorliegenden Fassung erlassen, der Haushaltsplan mit seinen Anlagen festgesetzt werden.**

**5 Neuerrichtung eines Gemeinschaftshauses in Wallnsdorf - Abschluss einer Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung - Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Eisenreich und Herr Rogoza erläutern den Sachverhalt.

Die Ortsbürger des Ortsteils Wallnsdorf haben bei der Stadt Berching die Errichtung eines Gemeinschaftshauses als Anbau an das Feuerwehrgerätehaus für den Ortsteil beantragt. Grund für den Antrag war die Tatsache, dass das ortsansässige Gasthaus geschlossen hat.

Zur Finanzierung des Vorhabens hat die Stadt Berching die Aufnahme des Ortsteils Wallnsdorf in ein Dorferneuerungsverfahren beantragt.

Im Zuge dieses Dorferneuerungsverfahrens wird eine Förderung des geplanten Gemeinschaftshauses nach den Dorferneuerungsrichtlinien angestrebt.

Die Stadt Berching sollte sich entsprechend der bisherigen Praxis bei den Neubauten der Gemeinschaftshäuser in Sollngriesbach und Hermannsberg und Staufersbuch mit einem Betrag von 60.000,- € an den Gesamtkosten beteiligen.

Die weitere Finanzierung erfolgt über weitere Zuwendungsgeber, Eigenleistungen und finanzielle Beteiligungen der Dorfvereine.

Insgesamt ist folgender Finanzierungsplan vorgesehen:

Finanzierungsplan	Betrag in €
Baukosten	277.000,--
./ ALE	140.000,--
./ Stadt Berching	60.000,--
./ Landkreis Nkt	10.000,--
./ Windfonds	20.000,--
./ Eigenleistung	47.000,--
Finanzierungslücke	0,--

Die Ortsvereine, insbesondere der neu zu gründende Trägerverein („Dorfgemeinschaft“) verpflichten sich, die nicht durch Zuwendungen gedeckten Kosten aus Eigenmitteln zu tragen. Ebenso verpflichten sie sich zur Übernahme der anfallenden laufenden Kosten für den Betrieb des Hauses.

Dieser Sachverhalt soll Gegenstand einer noch vor Baubeginn abzuschließenden Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung sein.

**Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0**

**Der Hauptausschuss stimmt dem Abschluss einer Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung für das neu zu errichtende Gemeinschaftshaus in Wallnsdorf mit dem Trägerverein für das Gebäude zu.**

**Die Mittel für die Maßnahme sind im Haushalt 2020 entsprechend festzusetzen.**

**6 Neuerrichtung eines Gemeinschaftshauses in Rappersdorf - Abschluss einer Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung - Beratung und Beschlussfassung**

Die Ortsbürger des Ortsteils Rappersdorf haben bei der Stadt Berching die Errichtung eines Gemeinschaftshauses für den Ortsteil beantragt.

Grund für den Antrag war die Tatsache, dass das ortsansässige Gasthaus geschlossen hat.

Zur Finanzierung des Vorhabens hat die Stadt Berching die Aufnahme des Ortsteils Rappersdorf in ein Dorferneuerungsverfahren beantragt.

Im Zuge dieses Dorferneuerungsverfahrens wird eine Förderung des geplanten Gemeinschaftshauses nach den Dorferneuerungsrichtlinien angestrebt.

Die Stadt Berching sollte sich entsprechend der bisherigen Praxis bei den Neubauten der Gemeinschaftshäuser in Sollngriesbach und Hermannsberg und Staufersbuch mit einem Betrag von 60.000,-- € an den Gesamtkosten beteiligen.

Die weitere Finanzierung erfolgt über weitere Zuwendungsgeber, Eigenleistungen und finanzielle Beteiligungen der Dorfvereine.

Insgesamt ist folgender Finanzierungsplan vorgesehen:

Finanzierungsplan	Betrag in €
Baukosten	300.000,--
./. ALE	148.000,--
./. Stadt Berching	60.000,--
./. Landkreis	10.000,--
./. Eigenleistung	82.000,--

Finanzierungslücke	0,--

Die Ortsvereine, insbesondere der neu zu gründende Trägerverein („Dorfgemeinschaft“) verpflichten sich, die nicht durch Zuwendungen gedeckten Kosten aus Eigenmitteln zu tragen. Ebenso verpflichten sie sich zur Übernahme der anfallenden laufenden Kosten für den Betrieb des Hauses.

Dieser Sachverhalt soll Gegenstand einer noch vor Baubeginn abzuschließenden Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung sein.

**Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0**

**Der Hauptausschuss stimmt dem Abschluss einer Finanzierungs- und Unterhaltsvereinbarung für das neu zu errichtende Gemeinschaftshaus in Rappersdorf mit dem Trägerverein für das Gebäude zu.**

**Die Mittel für die Maßnahme sind im Haushalt 2020 entsprechend festzusetzen.**

## **7 Berichte und Anfragen**

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich schließt um 19:46 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Ludwig Eisenreich  
Erster Bürgermeister

Christian Rogoza  
Schriftführung